

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Anfrage der Abgeordneten Hermann Grupe und Björn Försterling (FDP), eingegangen am 12.03.2015

Schulentwicklung im Landkreis Holzminden

Nach aktuellen Planungen soll die Oberschule Bodenwerder ab dem Schuljahr 2015/2016 nicht weitergeführt und stattdessen in eine IGS umgewandelt werden. Die Umwandlung erfolgt, obwohl die geforderte Mindestschülerzahl von 72 für keinen der Jahrgänge erreicht werden kann, wie Interessensbekundungen von Eltern zeigen. Zur Erreichung der Mindestschülerzahl fehlen 119 Schüler. Auch die Schulleitung der Oberschule Stadtdendorf hat einen Antrag zur Umwandlung in eine IGS gestellt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wieso wurde die Umwandlung der Oberschule Bodenwerder in eine IGS genehmigt, obwohl die Mindestschülerzahl verfehlt wird?
2. Welchen Schülerrückgang erwartet die Landesregierung durch die Errichtung der IGSen an den Oberschulen des Landkreises und dem Campe Gymnasium?
3. Wird im Landkreis Holzminden auch in Zukunft ein vielgliedriges Schulsystem vorgehalten?